

Schulleitung

a) Lektionenplanung der Oberstufe

Die Schulleitung legt die Lektionenplanung der Oberstufe für das Schuljahr 2009/2010 vor. Total werden 217 Wochenlektionen benötigt, wobei 40 Wochenlektionen auf die Frei- und Wahlfächer entfallen, welche durch die Schulgemeinde selbst finanziert werden müssen.

b) Biblische Geschichte – wie weiter?

Die Anmeldefrist für den Unterricht Biblische Geschichte der 2.-6. Klassen für das Schuljahr 2009/2010 ist am 31.3.2009 abgelaufen. Die 1. Klasse ist von dieser Anmeldung nicht betroffen, da dort ab dem nächsten Jahr das Fach Religion und Kultur eingeführt wird, welches obligatorisch ist.

Bereits zum zweiten Mal unterschreiten die Anmeldungen die 50% Grenze, dieses Jahr deutlich (40.51%). Gemäss Entscheid der Schulgemeindeversammlung vom 18.6.2004 wird der BG-Unterricht nach drei aufeinander folgenden Jahren mit Anmeldungen unter 50% nicht mehr angeboten.

Die Schulpflege beschliesst, den Unterricht Biblische Geschichte noch ein Jahr weiterzuführen. Bei der Anmeldung für das Schuljahr 2010/2011 wird explizit darauf hingewiesen, dass der BG-Unterricht nicht mehr durchgeführt wird, wenn die Anmeldungen wieder unter 50% liegen.

c) Weiterbildungsanträge

2 Lehrpersonen stellten Weiterbildungsanträge.
Beide Anträge wurden von der Schulpflege genehmigt.

d) Antrag auf Änderung der Regelung Schulbesuche der Schulpflege

Die Gesamtschulkonferenz stellt einen Antrag auf eine Änderung in der Regelung ‚Schulbesuche durch Schulpflegemitglieder im Schuljahr 2008/09‘.
Nach ausführlicher Diskussion wird der Antrag abgelehnt.

e) IF-Zusatzlektionen

Die IF-Lehrerinnen der Unter- und Mittelstufe stellen den Antrag, dass für das kommende Schuljahr 4 zusätzliche Lektionen IF bewilligt werden.

Die IF Gruppe ist auf 12-15 Schüler/innen angewachsen, dies ist nochmals eine Zunahme gegenüber dem Vorjahr. Der Antrag wurde angenommen.

f) Mitteilungen

- Klasseneinteilung 1. Klasse Oberstufe

Die Schulleitung informiert über die Klasseneinteilung der 1. Sek im Schuljahr 2009/2010. Es werden 23 Schüler die A-Klasse besuchen (davon gehen 4-7 Schüler evtl. an die Kantonsschule), 10 Schüler werden die B-Klasse und 1 Schüler die C-Klasse in Gossau besuchen.

- Die Oberstufe plant am 29. und 30. Juni 2009 zwei Projektstage zum Thema ‚Umgang mit neuen Medien‘. Ausgewählte Spezialisten werden ein abwechslungsreiches Programm zusammenstellen. **Zusätzlich wird es auch einen Elternabend zu diesem Thema geben.** Auch die Lehrerinnen und Lehrer erhalten eine interne Weiterbildung.

Ressort Finanzen und Infrastruktur

a) Budget 2010

Erich Staub stellt den Ablauf für das Einreichen des Budgets 2010 vor und teilt mit, worauf geachtet werden muss.

b) Auftragsvergabe; Erneuerung der Informatik-Infrastruktur

An der letzten Schulpflegesitzung vom 9. März 2009 überwies die Schulpflege den Beschaffungsantrag zur Erneuerung der Informatik-Infrastruktur der Schule Grüningen per Austausch-Leasing an die Schulgemeindeversammlung vom 12. Juni 2009.

Es ist vorgesehen, nach der allfälligen Zustimmung durch die Schulgemeindeversammlung, die Erneuerung der Informatik-Struktur in den Sommerferien 2009 zu realisieren. Dies bedingt, dass nach der Zustimmung die Bestellungen an die Händler ohne Verzögerung erfolgen können.

Nach eingehender Prüfung mehrerer Offerten werden folgende Aufträge vergeben:

EDV-Hardware + Zubehör	Fa Letec AG
Universelle Kommunikationsverkabelung	HUSTECH AG
Elektroinstallationen	Elektro Kunz
Leasing	GE Capital Solutions

Die Schulpflege stimmt der Vergabe zu, unter Vorbehalt der Zustimmung der Schulgemeindeversammlung.

c) Abrechnung; Informatik-Ersatzbeschaffung im Zentral

Die Informatik im Zentral wurde in den Sportferien teilerneuert. Die Abrechnung über Fr. 49'688.50 wurde mit einer Kostenunterschreitung von Fr. 7'910.20 von der Schulpflege abgenommen. Sie dankt Max Keller für die hervorragenden Verhandlungen.

d) Einbau von Gruppenräumen im Aussergass II

Seit Jahren gehört beim Schulhausbau zum Standard, dass mindestens ab Mittelstufe pro zwei Klassenzimmer ein Halbklassenzimmer als Gruppenraum zur Verfügung steht. In der Regel wird dies baulich so gelöst, dass zwischen zwei Klassenzimmern ein Halbklassenzimmer zur gemeinsamen Nutzung vorhanden ist.

Im 1991 fertig erstellten Schulhaus Aussergass II sind zwei $\frac{1}{4}$ Klassenzimmer vorhanden, die jedoch aus Platzgründen nur teilweise als Gruppenräume zur Verfügung standen. Meistens wurden und werden sie anders genutzt. Dies führte dazu, dass im Korridor Schulbänke aufgestellt wurden, um so die fehlenden Gruppenräume zu kompensieren.

Aus feuerpolizeilichen Gründen dürfen jedoch im Korridor keine Schulbänke aufgestellt werden. Der ausgewiesene Bedarf veranlasste die Liegenschaftenkommission den Einbau von zwei Gruppenräumen ins Budget aufzunehmen.

Die Primarschulkonferenz entschied sich für die Variante $\frac{1}{2}$ Klassenzimmer + $\frac{1}{4}$ Klassenzimmer und ein kleiner Raum. Die Schulpflege stimmt dem Einbau im Betrag von Fr. 41'000.- zu. Die Arbeiten werden in den Sommerferien 2009 durchgeführt.

Ressort Schülerbelange

a) Stuserhebung

Die Schulpflege beschliesst für 1 Schüler/in die Zuweisung zum Sonderklassenstatus D.

b) Kostengutsprachen

- 1 Schüler/in erhält Kostengutsprache für 10 Zusatzlektionen in Sprachstrukturen.
- 1 Schüler/in erhält einen einmaligen Unterstützungsbeitrag für eine Therapie.
- 4 Schüler erhalten Kostengutsprache für auswärtige Sonderschulung.

c) Psychomotoriktherapie

1 Schüler/in erhält Kostengutsprache für 6 Therapiestunden.

Personelles / MAB

a) Lehrerabordnungen

Folgende Lehrpersonen werden nächstes Schuljahr in Grüningen unterrichten:

Frau Sarah Mücke	5./6. Klasse
Frau Monika Böni	4. Klasse (zusammen mit Esther Vogler)
Frau Tanja Fröhlich	3./4. Klasse

Die Schulpflege heisst die neuen Lehrkräfte herzlich willkommen.

b) Informationen

Nach Ablauf des zweiten Kündigungstermins (15. März) ist bekannt, dass folgende Lehrkräfte Ende Schuljahr 2008/2009 die Schulgemeinde Grüningen verlassen werden:

Martina Kunz, DaZ-Fachlehrerin, seit 16.8.2003 in Grüningen
 Sonja Rose, Fachlehrerin Musik + Stützunterricht, seit 16.8.2007 in Grüningen
 Thomas Gutweniger, Schulleiter + Primarlehrer, seit 16.8.2008 in Grüningen

Die Schulpflege dankt den Lehrkräften bereits an dieser Stelle für ihren Einsatz für die Schule Grüningen.

Projektgruppe neues Oberstufenmodell

a) Informationen

Das Oberstufenteam beschäftigt sich mit der Ausarbeitung eines neuen Modells für die Oberstufe Grüningen. Sie entschieden aus zwei Modellen (leistungsdurchmischtes oder altersdurchmischtes Model) für das leistungsdurchmischte.

Steuergruppe „Umsetzung neues VSG“

a) Informationen

Zu Projektgruppe Tagesstrukturen
 Das Thema wird unter dem Traktandum 8a behandelt.

Umsetzung sonderpädagogische Massnahmen
 5 Vertreter/innen haben an der Kickoff-Veranstaltung am 19. März 2009 teilgenommen.
 Karin Urner übernimmt die Leitung der Projektgruppe.
 Thomas Gutweniger informiert über den Weiterbildungstag vom 9. April 2009.

Projektgruppe Tagesstrukturen

a) Wie weiter mit der familienergänzenden Kinderbetreuung?

Am 4. März 2009 erfolgte der Versand der Anmeldeformulare für die Betreuungsangebote an die Eltern. Die Eingabefrist lief bis am 31. März 2009. Um den gesetzlichen Vorgaben genüge zu tun, benötigt die Schulgemeinde für die definitive Einführung 40 Anmeldungen für den Mittagstisch und 30 Anmeldungen für die übrigen Angebote.

Es sind 12 für den Mittagstisch und 1 für die übrigen Betreuungsangebote eingetroffen.

Es werden zwei Möglichkeiten diskutiert:

1. Variante: Weiterfahren wie bisher (Mittagstisch im Züriwerk, Aufgabenhilfe).
2. Variante: Weiterfahren mit den Tagesstrukturen und hoffen, dass es noch mehr Anmeldungen gibt.

Die Schulpflege entscheidet sich für die 1. Variante: der Mittagstisch und die Aufgabenstunden werden wie bisher weitergeführt. Der Rest wird mangels Anmeldungen eingestellt. Die Arbeitsgruppe erhält die Kompetenz und die Mittel diesen Auftrag auszuführen.

Ferienplan

Der Ferienplan 2009 - 2011 wird abgenommen. Er wird demnächst auf unserer Homepage veröffentlicht.

Schulpflegesitzungsdaten und Besuchstage für das Schuljahr 2009/2010

Die Daten wurden von der Schulpflege abgenommen. Sie werden demnächst auf unserer Homepage veröffentlicht.

Arbeitsgruppe Planung Bauvorhaben Aussergass

a) Raumbedarf/Konzept

Eine Arbeitsgruppe, bestehend aus Jeannette Vogt, Sven Hartmann und Max Keller, analysierte detailliert die Situation des heutigen und mittelbaren Raumbedarfs unserer Schulanlagen.

Die Arbeitsgruppe klärt nun die Notwendigkeiten und Möglichkeiten zur Schaffung für Räume betreffend Tagesstrukturen, Grundstufe, evt. Mehrklassenschule, Freizeitwerkstatt und die Schulverwaltung.

In diesem Zusammenhang ist auch die Politische Gemeinde in die Gespräche involviert, betreffen die Überlegungen doch auch die Kantonnementsräume, die Bühne und die Küche der Mehrzweckhalle.

b) Wahl Architekt für Vorprojekt/Kostengutsprache

Die Arbeitsgruppe Raumplanung hat beim Architekt Beat Ernst in Rüti eine Offerte eingeholt und stellt Antrag für Kostengutsprache über Fr. 20'000.- für ein Vorprojekt inkl. Kostenschätzung. Dieser Antrag wird von der Schulpflege angenommen.

14.4.2009 / cw